

Digitalmanometer PCE- P Serie

Mit den PCE-Digitalmanometern sind Sie in der Lage, den Differenzdruck zu messen, jedoch keinen absoluten Druck. Die Manometer eignen sich hervorragend für die Bereiche Heizung / Lüftung / Klima (HLK), Medizintechnik, Pneumatik- und Computerapplikationen.



4 verschiedene Modelle stehen zur Auswahl:

Modell	PS -Bereich
PCE-P05	0 ~ ±5 (345 mbar)
PCE-P15	0 ~ ±15 (1000 mbar)
PCE-P30	0 ~ ±30 (2000 mbar)
PCE-P50	0 ~ ±100 (6900 mbar)

Umrechnungstabelle für unterschiedliche Druckeinheiten:

Manometer	PS	Inch of H ₂ O	mbar	Kgcm ³
PCE-P05	5	138	345	0,35
PCE-P15	15	415	1034	1,05
PCE-P30	30	830	2068	2,10
PCE-P50	100	2768	6895	7,03

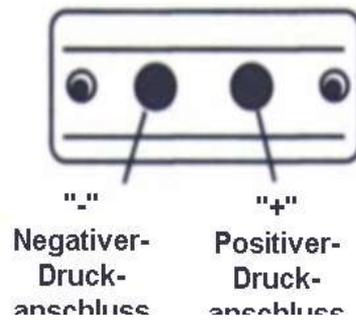
Version 1.1

14.08.2015

Display



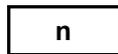
1. Druckanzeige
2. -negative Druckanzeige
3. **MAX MIN** gespeicherte Werte
4. **REC** Speichermodus wurde gestartet
5. **AVG** durchschnittliche Werte
6. DC 9V Stromversorgungsanschluss
7. RS232 Ausgangsbuchse
8. **H/M/S** 88:88:88 Anzeige für Std./min/sec.
9. Druckeinheit Auswahlcursor (standart:psi)
10. **BAT**. LowBattery Anzeige
11. **DIF**. Differenzialdruck Betrieb
12. + positiver Schlauchanschluss
13. - negativer Schlauchanschluss
14. **HOLD**. Druckanzeige eingefroren
15. **REL**. Relative Nullpunktjustierung



AUTO POWER OFF (Sleep Function)

Nach ca. 20 Minuten Betriebsbereitschaft schaltet sich das Manometer automatisch aus.

Für Langzeitmessungen kann die Funktion durch gleichzeitiges drücken der **POWER-ON + HOLD** Taste (2sec.) ausgeschaltet werden. Als Quittungsanzeige erscheint kurz ein **n** mittig im Display (s.Abb.).



Nach Ausschalten des Gerätes ist wieder der **AUTO POWER OFF** Modus aktiviert.

Kalibriermodus

Das Manometer ist werksseitig kalibriert. Es wird empfohlen, nach längerer Benutzung einmal pro Jahr durch einen qualifizierten Kalibrierservice eine neue Kalibrierung durchzuführen.

- 1.) Zuerst eine manuelle Nullpunktjustierung durchführen (ohne Druck an den Anschlüssen)
- 2.) Manometer ausschalten.
- 3.) Aktivierung des Kalibriermodus durch gleichzeitiges drücken der Tasten

REC + ON > CA erscheint im Display (s.Abb.). Achten Sie darauf, dass die Einheit psi im Display erscheint, um die positive (+) Druckkalibrierung zu Starten..

- 4.) Für jeden Manometer-Typ gibt es unterschiedliche Referenzkalibrierpunkte.

Modell:	Psi-Bereich	Kalibrierpunkt(±)	empfohlen
PCE-P05	0 ~ ±5	4,000	3,900 ~ 4,100
PCE-P15	0 ~ ±15	12,00	11,70 ~ 12,30
PCE-P30	0 ~ ±30	24,00	23,40 ~ 24,60
PCE-P50	0 ~ ±100	80,00	78,00 ~ 82,00

Der Standardkalibrierpunkt kann durch die Tasten **REL (+)** und **Lampe (-)** auf den gewünschten Wert geändert werden.

- 5.) Durch Betätigung von **REC** wird der Kalibrierpunkt gesichert, **SA** erscheint für ca. 2 Sekunden im Display, anschließend wechselt das Manometer automatisch in den negativen Kalibriermodus. Stellen Sie den negativen

Kalibrierpunkt ein und sichern Sie ihn wieder mit **REC**. Anschließend erscheint **END** im Display und das Manometer wechselt wieder in den Normalmodus.

- 6.) Können Sie den Kalibrierpunkt mit **REC** nicht sichern (**SA** erscheint nicht im Display), so prüfen Sie bitte, ob der angelegte Referenzdruck sich im jeweiligen empfohlenen Druckbereich befindet (PCE-P50 z.B. zwischen 78,00~82,00 psi), bzw. ob Sie den richtigen Positiven bzw. negativen Druck angelegt haben.

- 7.) Durch Betätigung der Taste **UNIT** können Sie den positiven Kalibrierpunkt überspringen und gelangen direkt zum negativen Kalibrierpunkt.

Batteriewechsel

Wechseln Sie die 9V-Blockbatterie, wenn

- das Batteriesymbol **BAT** rechts im Display erscheint
- sich das Manometer nicht mehr einschalten lässt
- beim Einschalten der Hintergrundbeleuchtung mit der Taste **Lampe** das Batteriesymbol **BAT** erscheint

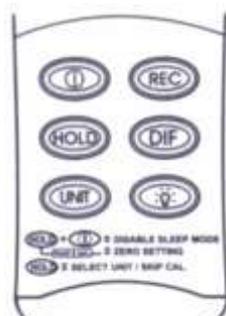
Wechseln Sie die Batterie, indem Sie den abgebildeten Batteriefachdeckel, der mit einer Schraube gesichert ist, entfernen.



Weitere Informationen:

Hinweise zu Fehlerursachen und den Betrieb mit der optional erhältlichen Software + RS232 Kabel (Bestell-Nr. SOFTP-PCE) entnehmen Sie bitte der englischen Bedienungsanleitung.

Betriebsarten



REC Durch Betätigung der REC-Taste startet der Aufzeichnungsmodus für die MAX- bzw. MIN-Wert Aufzeichnung. Erneute Betätigung: ablesen MAX-Wert > ablesen MIN-Wert > Anzeige der bereits vergangenen Messzeit, im unteren rechten Teil des Displays. Während der Anzeige von MAX- oder MIN-Wert läuft die Messzeit im Hintergrund weiter. Durch drücken der REC-Taste für 3 Sekunden erfolgt die Rückkehr in den Normalmodus.

HOLD Einfrieren des aktuellen Messwertes im Normalmodus

DIF Der aktuelle Druck wird als Nullpunkt-Wert gespeichert. Die angezeigten Werte sind Differenzdruckwerte in Bezug zum Nullpunkt-Wert.

UNT Einstellen der Druckeinheit im unteren Bereich durch verschieben des Cursors, z.B. einstellen von psi, bar oder mbar.

LAMPE Die Hintergrundbeleuchtung wird für ca. 20 Sekunden eingeschaltet.

Manuelle Nullpunktjustierung

Betätigen der Taste HOLD für mindestens 2 Sekunden.

Hinweis: Es wird empfohlen, vor jeder neuen Messung den Nullpunkt zu justieren.

Zur Umsetzung der ElektroG (Rücknahme und Entsorgung von Elektro- und Elektronikgeräten) nehmen wir unsere Geräte zurück. Sie werden entweder bei uns wiederverwertet oder über ein Recyclingunternehmen nach gesetzlicher Vorgabe entsorgt.

WEEE-Reg.-Nr. DE69278128

